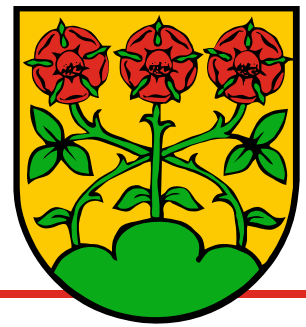


MITTEILUNGSBLATT DER GEMEINDE EBERDINGEN

MIT DEN ORTSTEILEN: EBERDINGEN, HOCHDORF a.d. ENZ, NUSSDORF

Woche 12

Donnerstag, 21. März 2024



www.eberdingen.de

Impressionen Keltenmuseum

Impressionen vom feierlichen Abschluss der energetischen und didaktischen Erneuerung des Keltenmuseums Hochdorf im Rahmen der Konzeption „Keltenland Baden-Württemberg“ am Samstag, den 16. März 2024



DIE WOCHE:

Aktuelles:

- Donnerstag, 21.03. Gemeinderatssitzung
- Samstag, 23.03. Markungsputzete in allen drei Ortsteilen

Veranstaltungen:

- Donnerstag, 21.03. Eberdinger Frauentreff

Vorankündigungen:

- Samstag, 13.04. Kleider-Tausch-Basar
- ab 01.05. startet das Sommerprogramm im Keltenmuseum

Diese Ausgabe erscheint auch online

IMPRESSUM

Herausgeber:

Bürgermeisteramt Eberdingen

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot, www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Carsten Willing, 71735 Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, oder sein Vertreter im Amt.
Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Vertrieb (Abonnement und Zustellung): G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2, 71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0, E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de
Anzeigenverkauf: wds@nussbaum-medien.de



Notdienste

Notrufe

Notruf Tel. 112
Feuernotruf Tel. 112
Polizeiposten Vaihingen/Enz Tel. 941-0

Ärztlicher Notfalldienst

Krankenhaus Leonberg, Rutesheimer Str. 50, 71229 Leonberg
Zuständig für Eberdingen (Eberdingen, Hochdorf/Enz, Nussdorf)

Öffnungszeiten der Notfallpraxis:

Mo., Di., Do.: 18.00 - 20:00 Uhr

Mi.: 14:00 - 20.00 Uhr

Fr.: 16.00 - 20.00 Uhr

Sa., So., Feiertag: 08:00 - 20.00 Uhr

Patientinnen und Patienten können zu den Öffnungszeiten ohne vorherige Anmeldung in die Notfallpraxis kommen. Für nicht gehfähige Patienten kann in dringenden Fällen und einer erforderlichen Akutbehandlung ein Hausbesuch über die 116117 angefragt werden. Bei medizinischen Notfällen, insbesondere bei Verdacht auf Herzinfarkt und Schlaganfall, muss sofort der Rettungsdienst unter der 112 alarmiert werden.

Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte

Bei akuten Erkrankungen und anderen Notfällen: Notfallpraxis für Kinder und Jugendliche im Klinikum Ludwigsburg, Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg. Öffnungszeiten: Mo - Fr 18.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr; Sa, So und an Feiertagen ganztags von 8.00 Uhr bis am nächsten Morgen um 8.00 Uhr. Eine telefonische Anmeldung ist nicht erforderlich, bitte bringen Sie die Versichertenkarte mit. Die Notfallpraxis ist Mo bis Fr von 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr geschlossen.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Zu erfragen unter Telefon 0761 120 120 00

Tierärzte

Der Notdienst ist über Ihren Tierarzt zu erfragen.

Sozialstation Vaihingen

Friedrichstraße 10, 71665 Vaihingen/Enz, Tel.: 18900

Ambulante Alten- und Krankenpflege

Telefon 18900

Haushaltsnaher Dienst mit Familienpflege

Telefon 18900

Betreuungsgruppe für Demenzkranke

Anmeldung unter Tel. 18954

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Die Termine für die Gesprächskreise bitte telefonisch unter 07042/18900 (Sozialstation Vaihingen) erfragen.

Beratungsbesuche und Pflegekurse

Telefon 18900

Wochenenddienst Sozialstation

Samstag, 23.03. / Sonntag, 24.03.

Christa Maurer, Doris Klingler, Sigismina Promenzio

Aus datenschutzrechtlichen Gründen dürfen Pflegekräfte nicht einzeln benannt werden.

Freie Hebamme

Alicia Schmidt, Weizenstr. 2

71665 Vaihingen/Enz, Tel. (07042) 78460

DRK-Kreisverband Ludwigsburg

Mobil mit Vorwahl (07141) 19222

Ambulante Pflege (07141) 121111

Allgemeine Sozialarbeit – Beratungsangebote: (07141) 121 235

Mobile Soziale Dienste

(Fahrdienste für Behinderte – Nulltariffahrten) (07141) 120 222

Essen auf Rädern Tel. (07141) 120 239

Hausnotruf – Auch im Alter sicher zu Hause leben (07141) 120 239

Beratung bei Trennung und Scheidung, Anmeldung unter

Tel. (07141) 121-0

Beratung für barrierefreies Bauen und Wohnen (07141) 121245

Ambulantes betreutes Wohnen für psychisch Kranke (07141) 121231

Pflegestützpunkt - Außenstelle Vaihingen/Enz

Beratung rund um das Thema Pflege (07141) 144-2467

Frauen für Frauen e.V.

Abelstr. 11, 71634 Ludwigsburg, (07141) 220870

Interventionsstelle gegen häusliche Gewalt (07141) 649443

Frauenhaus (07141) 901170

Beratung und Aufnahme von misshandelten Frauen und ihren Kindern

Krebsberatungsstelle für Patienten/ Angehörige im Landkreis Ludwigsburg

Posilipostr. 4, 71640 Ludwigsburg, Tel.: 07141/ 99-67871

(kostenfreie psychologische und sozialrechtliche Beratung)

Sozialpsychiatrischer Dienst Landkreis Ludwigsburg

Königsallee 59, 71638 Ludwigsburg, Tel. (07141) 144 2029

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“

Tel. 08000/116016 und www.hilfetelefon.de

Kompetenzzentrum Kindertagesbetreuung Landratsamt Ludwigsburg

Postadresse: Hindenburgstr. 40, 71638 Ludwigsburg

Besucheradresse: Martin-Luther-Str. 26, 71636 Ludwigsburg

Zuständigkeitsbereich: Eberdingen, Vaihingen an der Enz.

Tel.: 07141 144-5233

Kinder- und Jugendtelefon 0800/111 0 333

montags bis samstags von 14.00 – 20.00 Uhr

Elterntelefon 0800/111 0 550

montags bis freitags 09.00 – 11.00 Uhr

dienstags und donnerstags 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

DemenzZentrum

Betreuungsgruppe für Betroffene von Demenzkrankheiten,

Alzheimer-Patienten und verwirrte alte Menschen

Bahnhofstraße 86, 75417 Mühlacker, Tel.: 07041/ 8974500,

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00-12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Bestattungswesen

Bei einem Todesfall mit Beerdigung des Verstorbenen in der Gemeinde bitte unmittelbar an den **Bestattungsordner Hubert Scholl**, Hintere Straße 3, Wiernsheim-Iptingen, Tel. (07044) 5569 oder 8304 wenden.

Apothekennotdienstplan (Mühlacker/Vaihingen und Umgebung)

22.03. Apotheke im Centrum, Illingen, Ortszentrum 3, Tel. 07042/2955

23.03. Kloster Apotheke, Maulbronn, Klosterhof 36, Tel. 07043/2358

24.03. Heckengäu Apotheke, Mönshheim, Pforzheimer Str. 2, Tel. 07044/9094880

25.03. Stromberg-Apotheke, Sersheim, Am Markt 8, Tel. 07042/32211

26.03. Uhland Apotheke, Mühlacker, Bahnhofstr. 86, Tel. 07041/7444
Park-Apotheke, Hemmingen, Münchinger Str. 10, Tel. 07150/959595

27.03. Schloss-Apotheke, Vaihingen, Franckstr. 21, Tel. 07042/374090

28.03. Stern-Apotheke, Ötisheim, Bahnhofstr. 47, Tel. 07041/6110



**Tauschen statt kaufen –
kostenlos und nachhaltig**

Herzliche Einladung zum

Kleider Tausch Basar

für Kinder-, Frauen- und Männerkleidung

Sa 13.04.2024 – 14:30-16:30 Uhr

im Ev. Gemeindehaus Eberdingen

Du kannst Kleidung abgeben und Kleidung mitnehmen, soviel du brauchst. Beides ist auch unabhängig voneinander möglich!



Kleiderabgabe
Fr 12.04.2024
16:30-18:30 Uhr
Bitte nur sehr gut erhaltene Kleidung und Schuhe für die **Frühling-/Sommersaison**

Wir freuen uns über Kuchenspenden
Abgabe am Samstag ab 14 Uhr
Wer Kuchen spendet, darf schon vorab stöbern ;)

Übrige Kleidung geht an den Eberdinger Kleidertreff sowie an den Verein Menschen in Vaihingen/Enz

Kontakt
www.evangelische-kirche-eberdingen.de
Instagram: @kolibri_ag
kolibri_ag@posteo.de




Außenstelle Hochdorf geschlossen

Bitte beachten!

Das Rathaus Hochdorf bleibt bis auf Weiteres geschlossen.

In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an das Einwohnermeldeamt Eberdingen, Tel. 07042 799-203 oder einwohnermeldeamt@eberdingen.de.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Bürgermeisteramt

Das Bauamt informiert über geplante Baumaßnahmen

Ortsteil Eberdingen

Bis Mai 2024: Gesamtgemeinde, Gehwege und Fahrbahnränder

- Verlegung von Breitbandleitungen durch die Telekom

Bis Ende März 2024: Stuttgarter Straße, abschnittsweise Vollsperrung

- Verlegung von Stromleitungen (Erdkabel) durch die Netze BW
- Erneuerung der Fahrbahn zwischen Brunnenstraße und Hochdorfer Straße durch den Landkreis Ludwigsburg

März 2024, Rathausstraße 1 – 22, Vollsperrung

- Erneuerung der Wasserleitung durch die Gemeinde Eberdingen

Ab Januar – August 2024, Stuttgarter Straße, Uhlandstraße, Keplerstraße, Hegelstraße, Hesselstraße, Rathausstraße; Teilsperrungen

- Verlegung von Breitbandleitungen und Stromleitungen (Erdkabel) durch die Netze BW

Ortsteil Hochdorf

Ab April bis August 2024: Pulverdinger Straße innerorts, Vollsperrung

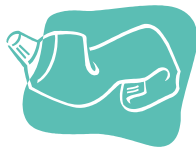
- Erneuerung der Wasserleitung durch die Gemeinde Eberdingen
- Erneuerung des Fahrbahnbelags durch das RP Stuttgart
- Verlegung von Wärmeleitungen durch die Bioenergie Hochdorf GmbH & Co. KG

Ab Mitte März bis Ende April: Rieter Straße Ecke Gartenstraße (Kreuzungsbereich), Vollsperrung

- Erneuerung der Wasserleitung durch die Gemeinde
- Herstellung der Deckschicht durch den Landkreis Ludwigsburg

Markungsputzete

Gemarkungsputzete in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf



am

Samstag, 23. März 2024

Seit dem letzten Mal hat sich wieder an vielen Stellen Plastik-, Müll und Unrat angesammelt, der die Umwelt stark belastet. Dagegen wollen wir etwas tun! Wir laden alle Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde recht herzlich ein, daran teilzunehmen.

Bitte alle Teilnehmer eine Warnweste und Arbeitshandschuhe (und falls Sie haben/möchten eine Greifzange) mitbringen!

Treffpunkt und Endstation für alle freiwilligen Helfer sind jeweils die Rathäuser in Eberdingen, Hochdorf und Nussdorf. Los geht's um 9.00 Uhr.

Da die Verantwortung für Kinder nicht übernommen werden kann, können Kinder jedoch nur in Begleitung der/s Erziehungsberechtigten teilnehmen.

Ende der Aktion ist um 12.00 Uhr. Anschließend, als kleines Dankeschön, wartet auf die Helfer am Startpunkt/Endpunkt ein Vesper.

Wir hoffen, dass das Wetter auch mitspielt!

**In der Osterwoche (KW 13)
ABGABESCHLUSS**

für Autoren des Mitteilungsblattes

Montag, 25.03.2024 08:30 Uhr

Wir bitten um Beachtung



**NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ**

Die Mitarbeiter unseres Gemeindebauhofs sind seit einiger Zeit wieder mit dem Austausch der Wasserzähler bei den betroffenen Wasserabnehmern in unserer Gemeinde beschäftigt. Die Auswechslung der Wasserzähler muss gem. Eichgesetz i.d.R. alle 6 Jahre erfolgen.

Wir bitten daher unseren Gemeindemitarbeitern ggf. den Zugang zu Ihren Wasserzählern zu ermöglichen. Der Austausch ist kostenfrei.

Bei Rückfragen können Sie sich an den Gemeindebauhof, Tel. 07042/819 9898, Herrn Rau, Tel. 0171 9506518 wenden.
Bürgermeisteramt



Öffnungszeiten und Telefonnummern

<p>Gemeindeverwaltung, Internet: www.eberdingen.de E-Mail: buergermeisteramt@eberdingen.de</p> <p>Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 11.30 Uhr Montag 16.00 – 18.30 Uhr Bürgermeister 799 401 Sekretariat 799 402 Fax 799 466</p> <p>Bauamt Amtsleiter 799 306 stellv. Amtsleiterin 799 307 Sekretariat (Bauanträge, Wohnberechtigungsscheine) 799 305 Fax 799 477</p> <p>Kämmerei und Personalamt Amtsleiter 799 315 Sekretariat 799 316 Liegenschaften, KAG-Beiträge 799 317 Steueramt (Grund- und Gewerbesteuer, Hundesteuer, Wasserzins, stellv. Kasse) 799 309 Kasse 799 311 Fax 799 488</p> <p>Ordnungs- und Sozialamt Amtsleiter 799 304 stv. Amtsleiterin 799 207 Sekretariat (KiGa-Gebühren) 799 302 Sekretariat (Verlässliche Grundschule, Ferienbetreuung) 799 301 Hallenbelegung, Ortseingangstafeln 799 204 Gemeindevollzugsbediensteter 799 205 Fax 799 499</p> <p>Einwohnermeldeamt (Ausweise, Fundsachen, Gewerbean-/abmeldungen) 799 203</p> <p>Standesamt 799 202 Fax 799 455</p> <p>Friedhof 799 200 Fax 799 499</p> <p>Gemeindebauhof 819 9898 Fax 819 9907 Wassermeister 0171 9506490 stellv. Wassermeister 0171 9506518</p> <p>Freibad und Kiosk Öffnungszeiten (i.d. Regel von Mai – September) 10.00 – 20.00 Uhr Schwimmmeister 815 2247 Kiosk 370 743</p> <p>Verwaltungsaußenstellen:</p> <p>Hochdorf/Enz 7095 Fax 817 427 Öffnungszeiten: Montag – Freitag 8.30 – 11.30 Uhr + Montag 16.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Nussdorf 980 81 Fax 815463 Öffnungszeiten: Montag, Mittwoch, Freitag 8.30 – 11.30 Uhr + Montag 16.00 – 18.30 Uhr</p> <p>Keltenmuseum Hochdorf/Enz 789 11 Fax 370 744 Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag einschl. Feiertage 10:00 - 17:00 Uhr montags und dienstags geschlossen</p> <p>Ortsbüchereien</p> <p>Eberdingen 799 208 Öffnungszeiten: Montag 15.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 16.00 – 19.00 Uhr</p>	<p>Hochdorf/Enz 871418 Öffnungszeiten: Montags 15:00 – 18:00 Uhr Donnerstags 11:00 – 12:00 Uhr 15:00 – 18:00 Uhr</p> <p>Nussdorf 940168 Öffnungszeiten: Dienstag 15.00 – 18.00 Uhr Mittwoch 11.00 – 12.00 Uhr Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr</p> <p>Kindergärten</p> <p>Eberdingen „Arche Noah“ 7050 Hochdorf/Enz „Regenbogen“ 77145 Hochdorf/Enz „Schillerstraße“ 871417 Hochdorf/Enz „Waldzwerge“ 8132164 Nussdorf „Blumenstraße“ 818350 Nussdorf „Reischachstraße“ 5608</p> <p>Grundschulen</p> <p>Schillerschule Hochdorf/Enz (Stammschule) 87140 Fax 871422 Internet: www.schule-eberdingen.de E-Mail: sekretariat@schule-eberdingen.de</p> <p>Karl-Ehmann-Schule Nussdorf (Außenstelle) 970500 Fax 9705022</p> <p>Betreuung im Rahmen der Verlässlichen Grundschule</p> <p>Hochdorf 871421 Öffnungszeiten 11.15 - 17.00 Uhr</p> <p>Nussdorf 9705020 Öffnungszeiten: 11.30 – 17.00 Uhr</p> <p>Forstdienststelle Steffen Frank (steffen.frank@landkreis-ludwigsburg.de) 07152 524 88</p> <p>Postagentur Eberdingen, Stuttgarter Str. 51, Fil. 603 Öffnungszeiten: Montag + Dienstag 10.00 – 12.00 Uhr 18.00 – 19.00 Uhr Mittwoch – Freitag 15.00 – 17.00 Uhr Samstag 10.00 – 12.00 Uhr</p> <p>Postagentur Hochdorf/Enz, Hauptstr. 1, Fil. 602 Öffnungszeiten: Montag + Dienstag 14.30 – 17.30 Uhr Mittwoch - Freitag 9.00 – 12.00 Uhr + Donnerstag 17.30 – 19.00 Uhr Samstag 9.30 – 11.30 Uhr</p> <p>Kehrbezirke für Kaminreinigung</p> <p>OT Eberdingen und Nussdorf Bezirksschornsteinfegermeister Michael Hrdina 940624</p> <p>OT Hochdorf/Enz Bezirksschornsteinfeger Dennis Schekat 07142 9199262 / 015234504770</p> <p>AVL ServiceCenter Telefon 07141 1442828 Fax 07141 1442829 servicecenter@abfallwirtschaft-ludwigsburg.de</p>
---	---



Wasserzins und Abwassergebühren

Abschlagszahlungen 1. Quartal 2024

Die Abschlagszahlungen für das 1. Quartal 2024 werden zum 31.03.2024 fällig. Die auf der Kundenmitteilung ausgedruckten Abschlagsbeträge sind zum 31.03.2024 unaufgefordert an die Gemeindekasse zu überweisen. Dort, wo ein gültiges SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, werden die Abschlagsbeträge zum 31.03.2024 abgebucht.

Die Mehrheit der Bürger nimmt inzwischen am Abbuchungsverfahren teil und spart sich so lästige Terminüberwachung und Mahngebühren. Ein SEPA-Lastschriftmandat können Sie entweder per E-Mail oder per Telefonanruf anfordern:

claudia.kaag@eberdingen.de fabienne.grams@eberdingen.de
Tel. 07042 799309 Tel. 07042 799311

Veränderungen in Ihrem Haushalt oder Betrieb, welche die Bezugsverhältnisse beeinflussen, sollten Sie Frau Kaag umgehend mitteilen. Wir werden dann im Einvernehmen mit Ihnen Ihre Teilzahlungen den neuen Verhältnissen anpassen. Ebenso sollten Sie Frau Kaag bei einem Umzug (Verkauf) umgehend benachrichtigen, damit die Endabrechnung erstellt und der Wasserzins auf den neuen Eigentümer umgeschrieben werden kann.
Bürgermeisteramt

Amtliche Bekanntmachungen

Einladung zur Gemeinderatssitzung

Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung findet am **Donnerstag, 21.03.2024 um 19.00 Uhr** mit nachfolgender Tagesordnung im Sitzungssaal des Rathauses Eberdingen, Stuttgarter Straße 34, statt:

1. Bauvorhaben – Wohnhausanbau, Schillerstraße 16, Flst. Nr. 446/1 in Hochdorf
2. Bauvoranfrage – Errichtung von zwei freistehenden Einfamilienhäusern mit einer gemeinsamen Zufahrt, Rathausstraße 12/3, Flst. Nr. 13/2 u. 12 in Eberdingen
3. Erneuerung der Wasserleitung und des Fahrbahnbelags Pulverdinger Straße, OT Hochdorf
- Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses
- Beauftragung der Arbeiten
4. Kanalsanierung in geschlossener Bauweise – Modernisierung 2. Bauabschnitt Ortsteil Nussdorf
- Mitteilung des Ausschreibungsergebnisses
- Vergabe der Arbeiten
5. Grünflächenpflege in Eberdingen
- Vergabe der Arbeiten
6. Sachstandsbericht zum Archiv der Gemeinde Eberdingen
7. Anpassung des Konzessionsvertrages Strom
8. Einwohnerfragezeit
9. Verschiedenes und Bekanntgaben

Die Einwohnerschaft ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Der Vorsitzende des Gemeinderats
Carsten Willing
– Bürgermeister –



**Rauchmelder
sind Lebensretter**

Foto: Alesmunt/Stock/Getty Images Plus

Stellenangebote



NUSSDORF
EBERDINGEN
HOCHDORF/ENZ

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, die Gemeinde Eberdingen hat zum 1. Juli 2022 ein **Online-Bewerberportal** eingeführt.

Ab sofort können Bewerbungen nur noch über das Bewerberportal auf unserer Gemeindehomepage www.eberdingen.de/bewerberportal eingereicht werden.

Kämmerei und Personalamt

Wir suchen:

- mehrere **Erzieher (m/w/d) oder sonstige Fachkräfte nach § 7 KitaG (m/w/d)** für div. Einrichtungen
- eine **Bauhofleitung (m/w/d)**
- einen **Sachbearbeiter für das Einwohnermeldeamt (m/w/d)** - Verwaltungsaußenstelle im OT Hochdorf



Für nähere Informationen scannen Sie den QR-Code oder besuchen unsere Gemeindehomepage www.eberdingen.de.

Altersjubilare

Zum Fest der

DIAMANTENEN HOCHZEIT

am 21.03.2024

von
Anni und Gerhard Zink
wohnhaft im OT Nussdorf

gratulieren wir recht herzlich und wünschen ihnen alles Gute für den weiteren gemeinsamen Lebensweg.

Gemeindeverwaltung und Gemeinderat
Bürgermeister Carsten Willing



Wir gratulieren recht herzlich **im Ortsteil Eberdingen am 22.03.2024** Frau Monika Bauz zum 70. Geburtstag

Wir wünschen der Jubilarin für das neue Lebensjahr Glück, Gesundheit und Zufriedenheit.

Bürgermeister Carsten Willing





Bürgerinformationen

Sprechzeiten Gemeindeverwaltung

Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag – Freitag 08:30 – 11:30 Uhr

Montagnachmittag 16:00 – 18:30 Uhr

und nach Terminvereinbarung.

Die Verwaltungsaußenstelle Nussdorf ist dienstags und donnerstags geschlossen.

Terminvereinbarung mit dem Bürgermeister

Wenn Sie ein besonderes Anliegen haben und eine zeitnahe Besprechung mit dem Bürgermeister wünschen, so wenden Sie sich bitte an die Mitarbeiterin des Bürgermeisters, Frau Ulrike Braun, unter Tel. 07042 7990. Sie erhalten einen schnellstmöglichen Besprechungstermin.

Öffnungszeiten Keltenmuseum Hochdorf/Enz



Keltenmuseum

Mittwoch bis Sonntag inkl. Feiertage

10:00 – 17:00 Uhr

Das Museum ist montags und dienstags geschlossen.

Öffnungszeiten der Ortsbüchereien

Besuch der Büchereien Eberdingen

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 19:00 Uhr

Hochdorf/Enz

montags 15:00 - 18:00 Uhr

donnerstags 11:00 - 12:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Nussdorf

dienstags 15:00 - 18:00 Uhr

mittwochs 11:00 - 12:00 Uhr

donnerstags 16:00 - 18:00 Uhr

Müllabfuhr

Freitag, 22.03. Glas (E+H+N)

Dienstag, 26.03. Biotonne (E+H+N)

Dienstag, 26.03. Gelbe Tonne (E)

Fundsachen

Im OT Eberdingen

Ein Schlüssel mit Schmetterlingsanhänger, gefunden vor dem Rathaus Eberdingen am 18.03.2024

Eigentumsansprüche können während der üblichen Sprechzeiten im **Rathaus Eberdingen** (Einwohnermeldeamt) geltend gemacht werden.

Aktuelle Informationen aus Ämtern, Verbänden und Vereinigungen

Krankenpflegeverein Vaihingen an der Enz e.V. Einladung zur 50. ordentlichen Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Vaihingen an der Enz e.V.

Sehr geehrte Damen und Herren, wir laden Sie herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Krankenpflegevereins Vaihingen an der Enz am

Freitag, den 22.03.2024 um 18.00 Uhr

in den Löwensaal der Stadthalle Vaihingen/Enz, Heilbronner Straße 29, 71665 Vaihingen/Enz ein.

Wir freuen uns sehr über Ihr Interesse und Ihre Teilnahme.

Tagesordnung:

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Begrüßung durch Herrn Oberbürgermeister Uwe Skrzypek
3. Grußwort Pastor Bernhard Schäfer von der Evangelisch-Methodistischen Kirchengemeinde
4. Jahresbericht der ersten Vorsitzenden Claudia Gröninger
5. Jubiläen Mitarbeiter Sozialstation
6. Bericht der Sozialstation Vaihingen
7. Bericht der Hospizgruppe Vaihingen
6. Kassenbericht 2023
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Entlastung von Vorstand und Ausschuss
9. Wahlen
10. Änderung der Vereinssatzung
11. Anträge und Wünsche

Anträge zur Tagesordnung und Anregungen richten Sie bitte bis spätestens **08. März 2024** an Claudia Gröninger oder Rainer Schnell.

Mit freundlichen Grüßen

Ihr Krankenpflegeverein Vaihingen an der Enz e.V.

gez. Claudia Gröninger, 1. Vorsitzende

gez. Daniel Thomas, Schriftführer

Gesprächskreis für Angehörige von Menschen mit Demenz

Montag, den 08.04.2024, 17.30-19.30 Uhr Betreutes Wohnen (Pulverturm). Anmeldung notwendig.

Nächster Termin: Montag, den 01.07.2024

Agentur für Arbeit Ludwigsburg

Angepasste Öffnungszeiten am Gründonnerstag: Arbeitsagentur nur bis 16.00 Uhr geöffnet

Die Agentur für Arbeit Ludwigsburg und die Geschäftsstelle in Bietigheim-Bissingen haben am Gründonnerstag, 28. März 2024, nur bis 16.00 Uhr geöffnet.

Telefonische Auskünfte erhalten alle Kunden der Agentur für Arbeit über die kostenlose Rufnummer 0800 4 5555 00, die durchgehend von 8 Uhr bis 18 Uhr erreichbar ist. Auf die umfangreichen Online-Angebote der Arbeitsagentur (www.arbeitsagentur.de/eservices) kann rund um die Uhr zugegriffen werden.

Landratsamt Ludwigsburg

AVL-Windelzuschuss spart Müll und Geld ein

Junge Eltern, die ihre ab 2024 geborenen Kinder mit Stoffwindeln wickeln, können zukünftig 100 Euro Zuschuss erhalten. Mit diesem Anreiz will die Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises (AVL) ein Zeichen beim Thema Müllvermeidung setzen.

Im Landkreis Ludwigsburg werden jedes Jahr rund 6.000 Kinder geboren. Wenn man bedenkt, dass während der durchschnittlichen Wickelzeit von 30 Monaten rund 5.000 Einwegwindeln pro Kind verbraucht werden, erkennt man die Tragweite der Thematik.

Laut dem BUND entfallen rund zehn Prozent der gesamten Restmüllmenge auf Plastikwindeln. Die Anschaffung von Mehrwegwindel-Systemen bestehend aus Außen-, Innenwindel, Saugverstärker und Einlage, stellt für Eltern oftmals eine beträchtliche Investition dar. Mehrwegwindel-Pakete kosten ab 400 Euro; es können aber auch leicht Kosten von über 800 Euro entstehen.

Hier setzt der Windelzuschuss an. „Wir wollen einen Anreiz setzen, dass junge Eltern ernsthaft erwägen, ihr Kind mit Mehrwegwindeln zu wickeln. Denn damit werden pro Familie beträchtliche Restmüllmengen vermieden und Leerungskosten eingespart“, sagt AVL-Geschäftsführer Tilman Hepperle.

Der Antrag für den Zuschuss kann seit Jahresbeginn 2024 unkompliziert über die Website der AVL gestellt werden. Das Antragsformular findet sich unter <https://www.avl-ludwigsburg.de/privatkunden/service/zuschuss-fuer-mehrwegwindeln/>

Abfallverwertungsgesellschaft des Landkreises Ludwigsburg mbH, Hindenburgstr. 30, 71638 Ludwigsburg

Pressestelle: presse@landkreis-ludwigsburg.de, Öffentlichkeitsarbeit: kommunikation@avl-lb.de, Internet: www.avl-lb.de



Neue digitale Bezahlterminals in zwei Bereichen des Kreishauses So einfach bezahlen wie an der Supermarktkasse Ludwigsburg. Um das Bezahlen in den publikumsintensiven Kreishaus-Bereichen Kfz-Zulassung und Ausländerbehörde zu vereinfachen und zu beschleunigen, hat der Landkreis kürzlich zwei digitale Bezahlterminals in Betrieb genommen.

Ein Terminal befindet sich auf Ebene 3 direkt neben dem Servicepoint der Ausländerbehörde, das zweite steht im Schalterbereich der Kfz-Zulassung. Bürgerinnen und Bürger können ihre Gebühren an diesen beiden Terminals schnell und bequem bargeldlos entrichten. Das ist mit allen gängigen Karten oder auch kontaktlos mit den entsprechenden Bezahlungsapps auf dem Smartphone möglich. Mit den neuen Bezahlterminals ist das Bezahlen im Kreishaus künftig so einfach wie an der Supermarktkasse.

Für Leistungen gedacht, die der Kunde vor Ort erledigen und sofort bezahlen möchte

Die Terminals im Landratsamt sind für diejenigen Leistungen gedacht, die der Kunde vor Ort erledigen und sofort bezahlen möchte, beispielsweise eine Kfz-Zulassung, die Erteilung eines Aufenthaltstitels oder die Ausstellung eines Waffenscheins.

Wer lieber in bar bezahlen möchte, kann das weiterhin tun. Barzahlungen sind wie bisher am Kassensautomaten oder an der Barkasse in der Kfz-Zulassung möglich.

Erfolgreiches Seminar für Bio-Landwirte und Bio-Verarbeiter: Wie die Landwirtschaft erzählen, begeistern und vermarkten kann

Die Bio-Musterregionen Enzkreis und Ludwigsburg-Stuttgart hatten gemeinsam Landwirtinnen und Landwirte sowie Bio-Verarbeiter eingeladen, bei einem „Storytelling“-Seminar zu erfahren, wie sie die Geschichten hinter ihren Produkten besser und lebendiger erzählen können. Über dem Seminar, das kürzlich stattfand, stand die Frage: Wer ist meine Zielgruppe und was interessiert sie?

Vierzehn Teilnehmerinnen und Teilnehmer nahmen sich einen ganzen Tag Zeit, um in Rutesheim (Landkreis Böblingen) intensiv die Grundlagen des „Storytellings“ zu lernen und so die eigene Kundenschaft zu begeistern und neue Kunden zu gewinnen. Nach ein wenig Theorie durch die Referenten der Agentur Blumberg sollte sich jeder in den eigenen Alltag versetzen. Denn die Arbeitsschritte auf und im Betrieb sind für die einen Routine, für die anderen etwas sehr Spannendes. Um herauszufinden, was potenzielle Kunden über die Prozesse wissen wollen, wurden Fragen gesammelt.

Die Antworten auf die Fragen und die herausgegebenen Informationen müssen am Ende aber auch zur eigenen Zielgruppe passen. Die Teilnehmenden beschrieben darum in einer groben Skizze, welche Kundengruppen Interesse an ihren Produkten haben könnten. Bei der Ausarbeitung eines beispielhaften Kunden konnten alle ihrer Fantasie freien Lauf lassen. So entstanden der IT-begeisterte Björn, der genervt ist von nicht funktionierenden Online-Shops, und Bernd, der nur Fleisch aus artgerechter Haltung möchte, aber mit Vollgas mit dem Sportwagen am Hühnerauslauf vorbeifährt und die Tiere erschreckt.

„Die alltäglichen Geschichten der Betriebe sind eine Erzählung wert“

Bei dem Experiment, auch einmal möglichst schlechte Geschichten über die eigenen Produkte zu erzählen, entstanden nebenbei tolle Ideen für interessante Storys, beispielsweise: Mäusefraß am Gemüse entsteht, wenn die Katzen auf der Suche nach einem besseren Leben auswandern.

Zum Abschluss wurden die verschiedenen Medienformate mit den Zielgruppen und der Art des Geschichtenerzählens verknüpft. Nach diesem intensiven Seminar gingen die Teilnehmenden mit einem großen Paket an Ideen nach Hause, aber auch mit dem Handwerkszeug, diese Ideen zielgerichtet und in einem vollen Alltag umzusetzen.

Die Regionalmanagerinnen der Bio-Musterregionen, Annegret Bezler und Marion Baumann, waren sich einig: „Nicht jeder hat eine PR-Abteilung, aber die alltäglichen Geschichten der Betriebe sind eine Erzählung wert.“

Neue Homepage zum Thema Sucht im Landkreis Ludwigsburg ist online:

Wo Infos, Hilfe und Prävention geboten werden

Ludwigsburg. Sucht ist eine Herausforderung, die viele Menschen betrifft, sei es durch Alkohol, Drogen, Glücksspiel oder andere Abhängigkeiten. Um Betroffenen und deren Angehörigen eine Anlaufstelle für Information, Unterstützung und Hilfe zu bieten, ist nun die Suchtprävention- und Suchthilfe-Homepage für den Landkreis online gegangen.

Die Webseite, die unter www.sucht-landkreis-ludwigsburg.de zu erreichen ist, bietet eine Fülle an Informationen für Menschen, die mit Suchtproblemen konfrontiert sind. Denn Sucht ist kein Randproblem der Gesellschaft, sondern betrifft viele Menschen in Deutschland, unabhängig von Alter, Herkunft und Lebensumständen.

Neues Onlineangebot: Alle wichtigen Kontakte und Hilfen zum Thema Sucht

Der Landkreis ist mit seinen Angeboten hinsichtlich Suchtprävention und Suchthilfe bereits gut aufgestellt. Allerdings sind den Bürgerinnen und Bürgern die Angebote oftmals nicht ausreichend bekannt. Das soll sich nun mit der neuen Homepage ändern. „Wir sind stetig engagiert, das kommunale Netzwerk in Bezug auf Suchtprävention und Suchthilfe auszubauen und zu pflegen, um den Bedarfen und Problemen der Menschen im Landkreis gerecht zu werden“, sagt Cornelia Knapp, Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises Ludwigsburg.

„Unsere Angebote wollen wir den Menschen möglichst einfach und bedarfsgerecht vorstellen und sie darüber informieren, wohin sie sich im Bedarfsfall mit ihren Anliegen wenden können“, ergänzt Sabine Keller, ebenfalls Kommunale Suchtbeauftragte des Landkreises. „Die Suchtpräventionsangebote sollen zudem transparent zugänglich sein und die Akteure dadurch die Möglichkeit haben, sich immer besser zu vernetzen.“

Auf der Webseite gibt es neben Informationen rund um das Thema Sucht auch Kontakte zu Beratungsstellen, Selbsthilfegruppen oder Suchthilfen und Informationen zu Projekten der Suchtprävention. Die Webseite wird kontinuierlich aktualisiert und erweitert, um den Bedürfnissen der Benutzer gerecht zu werden und ihnen die bestmögliche Unterstützung zu liefern.

Suchthilfeverbund im Landkreis Ludwigsburg

Träger der Homepage ist der Suchthilfeverbund, ein Zusammenschluss aus Akteuren der Suchthilfe, der seit 2008 tätig ist und die Suchthilfelandchaft innerhalb des Landkreises repräsentiert und gestaltet. Die Mitglieder kommen aus den Psychosozialen Beratungsstellen, der Ärzteschaft bzw. den Kliniken, der Suchtselbsthilfe und der Rentenversicherung. Finanziert und unterstützt wird die Webseite durch die AOK Baden-Württemberg – Die Gesundheitskasse Ludwigsburg-Rems-Murr.

„Wir profitieren von den Menschen, die anpacken“

Dreitägiges Klimaforum zu Ende gegangen – Zahlreiche Bürger bringen erste Ideen in die Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts ein

Ludwigsburg. Mit großer Begeisterung über die innovativen Ideen zum Klimaschutz hat Landrat Dietmar Allgaier das dreitägige Klimaforum des Landkreises Ludwigsburg beendet. „Wir profitieren von den Menschen, die anpacken, und wir haben gesehen, dass Klimaschutz nicht nur ein ernstes Anliegen ist, sondern Spaß machen kann“, so der Landrat weiter.

Der dritte Tag des Klimaforums war zeitgleich Auftakt der Bürgerbeteiligung zur Aktualisierung des Klimaschutzkonzepts des Landkreises. Insgesamt waren rund 150 Teilnehmerinnen und Teilnehmer erneut ins Kreishaus nach Ludwigsburg gekommen. „Das Klimaforum hat mir und Ihnen hoffentlich viel Mut gemacht. Es hat viel Inspiration gegeben, wie wir die Klimakrise angehen und Klimaschutz aktiv betreiben können. Hier vor Ort, in unseren Partnerkommunen und -regionen, im eigenen Zuhause und auf der ganzen Welt“, sagte Landrat Allgaier. Er dankte allen Teilnehmenden, die sich damit auseinandergesetzt hätten, was getan werden müsse, damit sich die Welt vor der eigenen Haustür verändere.

Onlinebeteiligung zu Klimaschutzkonzept und Klimamobilitätsplan ab Jahresmitte

„Nur gemeinsam erreichen wir das Ziel, dass der Landkreis Ludwigsburg bis 2040 klimaneutral wird. Die Onlinebeteiligung zum Klimaschutz für Bürgerinnen und Bürger startet Mitte des Jahres, und zwar in Kombination mit unserer Öffentlichkeitsbeteiligung zum Klimamobilitätsplan“, berichtete der Landrat. Ab dem Frühsommer entwickelt die Kreisverwaltung ihre Klimaschutz-Maßnahmen weiter und führt diesen Prozess abgestimmt auf die Aktivitäten zum European Energy Award fort. Die Beteiligung von Unternehmen erfolgt in Abstimmung mit der Entwicklung der Zukunftsstrategie für den Wirtschaftsstandort. „Klimaschutz durchströmt mittlerweile unser gesamtes Handeln. Und so muss es sein!“, so das Fazit Allgaiers.

Energie- und Wärmewende im Zentrum des aktualisierten Konzepts

Bereits klar sei, dass der Schwerpunkt des Klimaschutzkonzepts auf der Energie- und Wärmewende liege. Das hätte auch das Klimaforum nochmals unterstrichen. Zudem verabschiedete der Landkreis Ludwigsburg als erster Landkreis in Baden-Württemberg am 19. April einen Hitzeaktionsplan, der vor allem vulnerable Gruppen – also beispielsweise Kinder und ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger – vor den gesundheitlichen Folgen von Hitze schützen solle.



Schwerpunktjahr zum Klimaschutz geht mit zahlreichen Veranstaltungen weiter

Landrat Allgaier berichtete von den weiteren Veranstaltungen in Sachen Klimaschutz, die im aktuellen Schwerpunktjahr folgen. Darunter das Projekt „Digitaler Zwilling Neckarterrassen“, eine Klausur der Mitglieder des Kreistags zum Thema oder das Projekt „Energiesparmodelle“, das sich gezielt an Schülerinnen und Schüler wendet. Ende April geht es beim Symposium „Science goes Society“ in Sersheim um die Frage, wie mit Hilfe von IT und KI Klimawandel-Szenarien abgeschätzt werden können. Ziel dabei ist: vorausschauend und kostensparend zu planen. Ebenfalls Ende April lädt das Landratsamt zum Walderlebnistag in den Hardtwald ein.

Lokale Antworten auf globale Krisen

Zum Einstieg in den Tag hatte Professor Dr. Maikel Sippel von der Hochschule in Konstanz über das Projekt „Klimaköpfe“ berichtet. Im Anschluss ging es um die Schlüsselrolle der Kommunen, die Dr. Sabine Hafer von Klimakom darstellte, bevor der Geschäftsführer der Energieagentur Kreis Ludwigsburg und Klimaschutzmanagerin Julia Neuhäuser über die konkrete Umsetzung von Maßnahmen im Kreis Ludwigsburg sprachen. Impulse aus Ehrenamt, Bildung und Verwaltung kamen vom Leiter des Beruflichen Schulzentrums Bietigheim-Bissingen, Stefan Ranzinger, von Werner Storm, Botschafter für Solarpartys, und der Initiative „Stecker Solae“ aus Erlangen.

Ab 31. März können Träger ein- oder zweijährige Projekte einreichen

Europäischer Sozialfonds: Bewerbungsphase startet Ludwigsburg. Bis Ende Mai 2024 haben Träger die Möglichkeit, sich um Mittel aus dem Europäischen Sozialfonds (ESF) zu bewerben. Erst vor kurzem hat der regionale Arbeitskreis des ESF die Strategie für das Förderjahr 2025 für den Landkreis Ludwigsburg beschlossen. Im Mittelpunkt stehen Projekte für Langzeitarbeitslose und benachteiligte Zielgruppen. Die Strategie ist Grundlage für die Bewerbungen um ESF Plus-Mittel für ein- oder zweijährige Projekte für das Förderjahr 2025 oder die Förderjahre 2025/2026. Das elektronische Antragsformular ELAN des baden-württembergischen Sozialministeriums zur Erfassung der Bewerbungen wird ab dem 31. März zur Verfügung gestellt. Antragsberechtigt sind juristische Personen des öffentlichen oder privaten Rechts sowie rechtsfähige und teilrechtsfähige Personengesellschaften. Insgesamt kann der regionale ESF-Arbeitskreis Fördermittel von jährlich 474.170 Euro vergeben.

Träger können Projekte einreichen, die auf eine der beiden folgenden Zielgruppen zugeschnitten sind: Erstens besonders arbeitsmarktfremde Langzeitarbeitslose mit multiplen Vermittlungshemmnissen; insbesondere Menschen in psychosozialen Problemlagen, mit gesundheitlichen Einschränkungen, Suchterkrankungen, Überschuldungen, Gewalterfahrungen oder in prekären Familien- oder Wohnverhältnissen. Denkbar sind rechtskreisübergreifende Fördermaßnahmen des Sozialgesetzbuchs (SGB) II, IX und XII; auch benachteiligte Zielgruppen außerhalb des SGB-Leistungsbezugs sollen in den Blick genommen werden; zweitens Schülerinnen und Schüler ab der Jahrgangsstufe 5, die von Schulversagen bedroht sind und bei denen eine mangelnde Ausbildungsreife erkennbar ist; an den Rand der Gesellschaft gedrängte junge Menschen beziehungsweise schulabbrechende junge Menschen, die von Regelsystemen der Schule, der Jugendberufshilfe und der Ausbildungsförderung nicht erreicht werden.

Querschnittsziele des ESF Plus müssen bei der Umsetzung der Projekte berücksichtigt werden

Alle Projekte müssen unter Berücksichtigung der Querschnittsziele des ESF Plus – Gleichstellung der Geschlechter, Chancengleichheit und Nichtdiskriminierung, Nachhaltigkeit und Transnationale Kooperation – umgesetzt werden. Auch die Charta der Grundrechte der Europäischen Union ist einzuhalten. Projektträger können ihre Anträge schriftlich vom 31. März bis zum 31. Mai 2024 bei der L-Bank in Karlsruhe abgeben – ausschließlich über das elektronische Antragsformular ELAN, abrufbar auf der Internetseite <https://www.esf-bw.de/esf/esfplus/sm/elan/>. In der nächsten Sitzung des regionalen ESF-Arbeitskreises im Juli 2024 erhalten potenzielle Projektträger Gelegenheit, ihre eingereichten Anträge vorzustellen. Die L-Bank Baden-Württemberg trifft unter Berücksichtigung der Ergebnisse des Rankings im Arbeitskreis die endgültige Entscheidung über die Bewilligung der Fördergelder.

Weitere allgemeine Informationen zum ESF Plus, den vollständigen Ausschreibungstext mit zahlreichen Verfahrenshinweisen sowie die regionale Arbeitskreisstrategie finden Interessierte auf der Homepage des Landkreises Ludwigsburg unter <https://www.landkreis-ludwigsburg.de/de/landratsamt-landkreis/kreisverwaltung/>

dezernat-iv-arbeit-jugend-und-soziales/fb-43-soziales-pflege-und-versorgungsangelegenheiten/. Für Fragen steht Projektträgern und Interessierten zudem die ESF-Geschäftsstelle im Landratsamt Ludwigsburg zur Verfügung (Stephanie Mayer, Tel.: 07141 144-42052, E-Mail: stephanie.mayer@landkreis-ludwigsburg.de).

Der ESF Plus ist ein wichtiges arbeitsmarktpolitisches Instrument der Europäischen Union (EU)

zur Förderung der Beschäftigung in Europa. Seit Gründung der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft im Jahr 1957 verbessert er die Beschäftigungschancen, unterstützt Menschen durch Ausbildung und Qualifizierung, trägt zum Abbau von Benachteiligungen am Arbeitsmarkt bei und bekämpft Armut und soziale Ausgrenzung. Bei der regionalen Förderung wird das Ministerium für Soziales, Gesundheit und Integration Baden-Württemberg von den regionalen ESF-Arbeitskreisen unterstützt, die bei den Stadt- und Landkreisen angesiedelt sind und über ein eigenes Mittelkontingent verfügen.

Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e.V.

Klimaemissionen sinken

Das Umweltbundesamts (UBA) hat die Treibhausgasemissionen des Vorjahres veröffentlicht. Das Budget für 2023 wurde insgesamt eingehalten, doch besonders im Verkehrs- und Gebäudesektor gilt es nachzusteuern. Die Energieagentur Kreis Ludwigsburg LEA e. V. berichtet.

Um die Klimaneutralität bis 2045 zu erreichen, sind im Bundesklimaschutzgesetzes für jedes Jahr sinkende Jahresemissionsmengen festgelegt. Dieser Zielwert wurde 2023 erreicht. Im letzten Jahr wurden 10,1 Prozent weniger klimaschädliche Gase als 2022 emittiert. Gründe dafür sind laut UBA der sehr erfolgreiche Ausbau der erneuerbaren Energien verbunden mit einem Rückgang der fossilen Energien und die insgesamt gesunkene Energienachfrage. Betrachtet man die Sektorenziele für Energiewirtschaft, Industrie, Gebäude, Verkehr, Landwirtschaft, Abfallwirtschaft und Sonstiges wird klar: Auf dem Weg zur Klimaneutralität bleibt noch einiges zu tun. Wie im Vorjahr wurden die Ziele im Gebäude- und Verkehrssektor nicht eingehalten.

Gebäudesektor auf dem richtigen Weg

Die Emissionen im Gebäudesektor sanken im Vergleich zu 2022 um 7,5 Prozent. Als Gründe dafür nennt das UBA die milden Witterungsbedingungen, die hohen Verbraucherpreisen und – nicht zuletzt – der starke Ausbau von Wärmepumpen. So wurden im letzten Jahr 51 Prozent mehr Wärmepumpen als im Vorjahr installiert.

Dieser Wandel wird nun auch politisch vorgegeben: Das im letzten Jahr verabschiedete Gebäudeenergiegesetz lenkt die Wärmeversorgung künftig Richtung Klimaneutralität.

Verkehrssektor bleibt Sorgenkind

Während im Gebäudesektor die angesetzte Jahresemissionsmenge nur leicht überschritten wurde, sieht das beim Verkehrssektor anders aus: 133 Mio. Tonnen CO₂-Äquivalente zu viel wurden 2023 emittiert. Zwar sanken die Gesamtemissionen im Vergleich zum Vorjahr leicht, doch das liegt laut UBA nicht an effektiven Klimaschutzmaßnahmen, sondern an einem Rückgang des Straßengüterverkehrs. Verglichen mit 2022 hat der Pkw-Verkehr 2023 leicht zugenommen. Um die gesetzlich verankerten Klimaschutzziele zu erreichen, steht eine Trendwende aus.

Die LEA setzt sich für Klimaschutz und Energieeffizienz im Landkreis ein. Weitere Informationen unter www.lea-lb.de.

Kirchliche Mitteilungen

Kirche in der Umgebung

Diakonische Bezirksstelle Vaihingen an der Enz
Heilbronner Straße 19, 71665 Vaihingen/Enz,
Tel. 07042 9304-0 / FAX: 07042 9304-13
E-Mail: info@diakonie-vaihingen.de
www.diakonie-vaihingen.de

Aktuelle Erreichbarkeit:

Häufig sind wir in Beratungsgesprächen und deshalb nicht erreichbar. Bitte hinterlassen Sie uns dann eine Nachricht auf dem Anrufbeantworter oder schreiben uns eine E-Mail. Wir nehmen dann baldmöglichst Kontakt zu Ihnen auf.

